

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 33 (1940)

**Heft:** [1]: Schülerinnen

**Rubrik:** Geschichte

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Assyrischer König mit Gefolge.

## DIE WICHTIGSTEN DATEN DER WELT- UND SCHWEIZERGESCHICHTE.

### I. ALTERTUM

bis zum Beginn der Völkerwanderung, 375 Jahre nach Christus.

Vor Christus.

#### a. Ägypten.

- 3300 König Menes gründet das alte Reich. Hauptstadt Memphis. Pharaonen, Pyramiden, Mumien. Zeichenschrift (Hieroglyphen). 26 Dynastien.
- 2200 Das mittlere Reich. Unter-, Mittel-Ägypten, Theben.
- 1600 Vertreibung d. fremd. Hirtenkönige. Neues Reich, Hauptstadt Theben.
- 1300 Ramses der Grosse.
- 671 Die Assyrer unterwerfen Ägypten.
- 655 Psametich stellt Ägyptens Selbständigkeit wied. her. Neue Hauptstadt Saïs.
- 525 Die Perser unter Kambyses erobern Ägypten.

#### b. Babylonier und Assyrer.

- 2150 Babylon, Hauptstadt des grossen Reiches am mittleren u. unteren Euphrat.

1500 Die Assyrer (Hauptstadt Ninive) unterwerfen Babylon.

606 Ninive zerstört durch Meder und Babylonier.

605—561 Unter Nebukadnezar zerstören die Babylonier Jerusalem (586).

539 Cyrus, König von Persien, zerstört Babylon.

#### c. Hebräer (Israeliten).

2000 Abraham in Kanaan, Isaak, Jakob und dessen 12 Söhne. Joseph.

1320 Auszug aus Ägypten unter Führung von Moses. Gesetzgebung am Sinai.

1280 Eroberung v. Palästina.

1020 Saul erster König der Juden. Theokratische Monarchie (Gott oberster Regent des Staates).

1000 David. Jerusalem Hauptstadt.

970 Salomo der Weise.

933 Zerfall des Reiches. Juda u. Israel; die Propheten.

722	Die Assyrer erobern das Reich Israel.	820	Lykurg als Gesetzgeber. Sparta Vorort des peloponnesischen Städtebundes.
586	Nebukadnezar, König v. Babylon, erobert Judäa u. zerstört Jerusalem. Babylonische Gefangenschaft.	776	Die I olympischen Spiele.
539—332	Die Juden unter persischer Herrschaft. Cyrus gestattet den Wiederaufbau Jerusalems.	743—724	Erster messenischer Krieg.
167	Dynastie der Makkabäer. Judäer unabhängig.	645—628	Zweiter messenischer Krieg.
63	Judäa Rom zinspflichtig. 1 Christus geboren.	620	Drakons Gesetzgebung in Athen.
Nach Christus.		594	Solons Gesetzgebung in Athen.
70	Titus, Sohn des Kaisers Vespasian, zerstört Jerusalem. Zerstreuung der Juden.	493	Erster Zug der Perser gegen Griechenland.
Vor Christus.		490	Zweiter Perserzug, Sieg der Athener bei Marathon. Miltiades, Themistokles.
d. Die Phöniker, Karthager, Inder und Perser.		480	Dritter Perserzug, Xerxes. Schlacht bei den Thermopylen und Seesieg b. Salamis. Leonidas, Xerxes.
1500	Aufblühen Phöniziens (westlich vom Libanon). Städte Sidon und Tyrus. Handel und Schiffahrt.	464—429	Athens Blütezeit. Literatur, Handel. Perikleisches Zeitalter.
1000—907	Blütezeit Phöniziens unter Hiram.	431—404	Peloponnes. Krieg.
850	Gründung von Karthago (d. h. Neustadt), ferner Cadiz und Sevilla in Spanien u. a.	415—413	Zug der Athener gegen Syrakus, Alcibiades.
606	Phöniker von den Babylonier bezwungen.	399	Tod des Sokrates.
539	Phöniker den Persern untertan.	336—323	König Alexander der Grosse von Macedonien. Krieg gegen die Perser. Schlachten am Granikus, Issus, Arbela, Gaugamela. Zug nach Indien.
530	Buddha (d. h. der Erwachte) begründet in Indien eine neue Religion.	f. Die Römer.	
527—522	Der Perserkönig Cambyses erobert Ägypten.	753	Sagenhafte Gründung von Rom (Romulus, Remus).
330	Vernichtung des persischen Reiches durch Alexander den Grossen.	753—510	Rom unter Königen. Vertreibung der Tarquinier.
e. Die Griechen.		510—264	Rom als Republik, Ständekämpfe, Patrizier und Plebejer. Italische Kriege.
Die Heroen- oder Heldenzeit, Sagen von Herakles, Theseus, Minos, Perseus, Orpheus, Prometheus, Argonautenzug. Jason, Krieg der Sieben.		494	Sagenhafte Auswanderung der Plebejer auf den heiligen Berg. Agrippa.
1193—1184	Trojanischer Krieg.	457	Einsetzung der Volkstriibunen.
1100	Dorische Wanderung.	343—290	Die Samniterkriege.
		295	Schlacht bei Sentinum.
		282—272	Krieg mit Tarent. König Pyrrhus. Niederlagen bei Heraklea und Askulum.

- |  |   |
|--|---|
| <p>266 Ganz Italien römisch.<br/>     264—133 Ausseritalische Kriege. Begründung der römischen Weltherrschaft. Kämpfe mit Karthago.<br/>     219—168 Hannibal, die Scipio-nen. Kriege im Osten. Ma-cedonische und syrische Kriege.<br/>     216 Schlacht bei Cannae.<br/>     146 Zerstörung von Karthago und Korinth.<br/>     133—121 Die Zeit der Bürger-kriege. Gracchische Un-ruhen.<br/>     113—101 Krieg gegen die Ci-mbern u. Teutonen. Schlach-tten bei Aquae Sextiae und Vercellae.<br/>     107 Die Helvetier unter Diviko besiegen ein römisches Heer bei Agen.<br/>     88—79 Bürgerkrieg. Marius, Sulla. 77 Pompejus.<br/>     63 Catilinarische Verschwö-rung.<br/>     58 Besiegung der Helvetier bei Bibrakte (westlich von Autun in Gallien) und Er-   </p> | <p>oberung Galliens durch Julius Cäsar.<br/>     49—45 Bürgerkrieg zwischen Cäsar u. Pompejus. Trium-virat.<br/>     44 Ermordung Cäsars.<br/>     30—476 n. Chr. Rom unter Kaisern.<br/>     29 Augustus röm. Kaiser. Blüte der römischen Litera-tur. Virgil, Ovid, Horaz, Titus Livius.</p> <p><b>Nach Christus.</b></p> <p>9 Der röm. Feldherr Quintilius Varus wird vom Che-ruskerfürsten Arminius (Hermann) im Teutobur-gerwalde besiegt.<br/>     64—311 Zeit der Christenver-folgungen durch verschie-dene römische Kaiser.<br/>     69 Helvetischer Aufstand, Ju-lius Alpinus.<br/>     323 Kaiser Konstantin erhebt das Christentum z. Staats-religion.<br/>     337 Teilung des röm. Reiches.<br/>     375 Beginn der Völkerwande-rung.</p> |
|--|---|



Bestattung Alarichs im Busento.

## II. MITTELALTER.

- |   |   |
|---|---|
| <p>375—444 Die Hunnen beginnen ihre Wanderung u. dringen in Europa bis an die Do-nau vor.</p> | <p>410 Der Westgotenkönig Ala-rich erobert Rom.<br/>     5. Jahrhundert. Die Bur-gunder und Alemannen und</p> |
|---|---|

- andere Germanen lassen sich in der Schweiz nieder.
- 449 Angelsachsen setzen nach Britannien über.
- 476 Untergang des weströmischen Reiches.
- 493 Theodorich der Grosse gründet das Ostgotenreich. Hauptstädte Ravenna und Verona.
- 496—507 Der Frankenkönig Chlodwig besiegt die Alemannen, Burgunder und Westgoten und wird Christ.
- 568 Gründung des Langobardenreiches in Italien durch König Alboin
- 600 Gregor I., Bischof von Rom, bringt das Papsttum zu allgemeiner Anerkennung.
- 600 Der hl. Gallus begründet das Kloster St. Gallen.
- 622 Mohammeds Flucht von Mekka nach Medina. Stiftung der Religion des Islam.
- 732 Der fränkische Majordomus Karl Martel schlägt die Araber zwischen Tours und Poitiers und rettet damit die abendländische Christenheit.
- 754 Pipin der Kleine wird König der Franken.
- 768—814 Karl der Grosse, König des Frankenreichs und römischer Kaiser.
- 843 Teilungsvertrag von Verdun.
- 860 Stiftung des Klosters Einsiedeln.
- 870 Vertrag zu Mersen, Beginn der Selbständigkeit Deutschlands und Frankreichs.
- 919—1024 Deutschland unter dem sächsischen Herrscherhaus. Heinrich I., Otto der Grosse, Heinrich II.
- 1024—1125 Deutschland unter den salisch-fränkischen Kaisern.
- 1033 Konrad II. erwirbt Burgund. Die Schweiz gehört zum Deutschen Reiche.
- 1073—1085 Papst Gregor VII., Zölibat.
- 1077 Heinrich IV. büsst vor Gregor in Canossa.
- 1096—1270 Zeitalter der Kreuzzüge. Gottfried von Bouillon, die geistlichen Ritterorden. Das Ritterwesen.
- 1100—1218 Herzöge v. Zähringen.
- 1138—1254 Haus der Hohenstaufen in Deutschland.
- 1147—1149 Zweiter Kreuzzug, erfolglos, Bernhard von Clairvaux.
- 1152—1190 Friedrich I., Barbarossa.
- 1177 Herzog Berchtold IV. von Zähringen gründet Freiburg.
- 1189—1192 Dritter Kreuzzug, Barbarossa, Richard Löwenherz von England, Philipp II. von Frankreich. Jerusalem bleibt im Besitz des Sultans Saladin.
- 1191 Herzog Berchtold V. von Zähringen gründet Bern.
- 1198—1216 Papst Innocenz III., grösste Macht der Kirche, Gründung der Franziskaner- und Dominikanerorden. Beginn der Inquisition.
- 1212—1250 Friedrich II., deutscher Kaiser, Ghibellinen und Welfen.
- 1215 Magna Charta, Grundlage der englischen Verfassung.
- 1231 Freibrief der Urner (König Heinrich). 1240 Schwyzer reichsfrei (Kaiser Friedrich II.).
- 1256—1273 Interregnum, Faustrecht.
- 1273—1291 Rudolf I. v. Habsburg stellt die Ordnung wieder her.
- 1291 1. August. Ewiger Bund der drei Waldstätte.

- |   |   |
|---|---|
| 1298—1308 Kaiser Albrecht I.<br>(bei Windisch ermordet).                            | 1429 Jeanne d'Arc, die Jungfrau von Orléans. Sieg über die Engländer.   |
| 1309 Anerkennung der Waldstätte als reichsunmittelbar durch Heinrich VII            | 1436—1450 Der alte Zürcherkrieg, Schwyz und die übrigen Eidgenossen gegen Zürich, Österreich und Frankreich.  |
| 1315 Schlacht bei Morgarten, Erneuerung des Bundes in Brunnen.                      | 1443 Sieg der Eidgenossen bei St. Jakob an der Sihl.  |
| 1332 Luzern tritt in den Bund der Eidgenossen.                                      | 1444 Mord von Greifensee. Schlacht bei St. Jakob a. der Birs.   |
| 1339 Sieg der Berner bei Luppen.  | 1446 Gefecht bei Ragaz.   |
| 1351—1353 Zürich, Glarus, Zug und Bern treten in den Bund mit den drei Waldstätten. | 1453 Die Türken erobern Konstantinopel.   |
| 1375 Einfall der Gugler, Buttisholz, Fraubrunnen.                                   | 1460 Eroberung des Thurgau, gemeinsame Vogtei.  |
| 1386 Schlacht b. Sempach, Arnold von Winkelried.                                    | 1474—1477 Burgunderkriege, 1474 Gefecht bei Héricourt, 1476 Schlachten bei Grandson und Murten Waldmann, Adrian von Bubenberg, Hallwyl, Herrenstein. 1477 Schlacht bei Nancy. |
| 1388 Mordnacht von Weesen, Schlacht bei Näfels.                                     | 1478 Schlacht bei Giornico, Frischhans Theiling.  |
| 1401—1408 Appenzeller Freiheitskriege (Schlachten bei Speicher und am Stoss).       | 1481 Stanser Verkommnis, Nikolaus von Flüe als Friedensstifter. Freiburg und Solothurn werden in den eidgenössischen Bund aufgenommen.  |
| 1414—1418 Konzil zu Konstanz, Huss verbrannt.                                       |   |
| 1415 Eroberung des Aargau, erstes gemeinsames Untertanenland.                       |   |
| 1422 Niederlage der Eidgenossen bei Arbedo. Peter Kolin.                            |   |
| 1424 Grauer Bund in Rätien.   |   |

### III. NEUERE GESCHICHTE.

- |   |  |
|---|--|
| 1492 Christoph Kolumbus entdeckt Amerika.   | 1513—1515 Söldnerkrieg in Italien, Novara u. Marignano.  |
| 1497 Vasco da Gama umschifft Afrika und findet den Seeweg nach Ostindien.   | 1517—1519 Beginn der Reformation, Luther u. Zwingli.   |
| 1499 Schwabenkrieg, Schlachten bei Frastanz, an der Calven und bei Dornach. Die Schweiz trennt sich vom Deutschen Reiche. | 1521 Reichstag zu Worms, Luthers Bibelübersetzung.   |
| 1501 Basel und Schaffhausen werden in den Bund aufgenommen.   | 1521—1526 Krieg Karls V. gegen Franz I. um Italien.  |
| 1513 Appenzell tritt in den Bund, 13örtige Eidgenossenschaft.   | 1529 Erster Kappelerkrieg (v. Landammann Aebli u. Niklaus Manuel geschlichtet).                  |
|   | 1529 Die evangelischen Reichsstände protestieren zu Speyer gegen das Wormser Edikt (daher Prote- |



Kolumbus und seine Gefährten sichten Land.

- |  |   |
|--|---|
| <p>stanten), Religionsgespräch zu Marburg zwischen Luther und Zwingli.<br/> <b>1530</b> Augsburger Konfession, von Melanchthon verfasst.<br/> <b>1531</b> Zweiter Kappelerkrieg. Tod Zwinglis.<br/> <b>1536</b> Eroberung der Waadt durch die Berner. Hans Franz Nägeli.<br/> <b>1536—1564</b> Reformation in Genf durch Calvin.<br/> <b>1540</b> Ignaz von Loyola gründet den Jesuitenorden.<br/> <b>1546—1547</b> Schmalkaldischer Krieg.<br/> <b>1555</b> Augsburg. Religionsfriede.<br/> <b>1558—1603</b> Königin Elisabeth von England. Aufblühen der englischen Seemacht.<br/> <b>1562—1598</b> Hugenottenkriege (1572 Pariser Bluthochzeit)<br/> <b>1588</b> Die Engländer besiegen die spanische Flotte „Armada“.<br/> <b>1597</b> Trennung Appenzells in Inner- u. Ausser-Rhoden.<br/> <b>1602</b> Escalade in Genf.<br/> <b>1618—1648</b> Dreissigjähriger Krieg. Wallenstein, Tilly.<br/> <b>1630</b> Gustav Adolf landet in Deutschland (schlägt Tilly bei Leipzig).<br/> <b>1632</b> Schlacht bei Lützen. Sieg und Tod Gustav Adolfs.</p> | <p><b>1634</b> Wallensteins Ermordung. Die Kaiserlichen schlagen die Schweden bei Nördlingen.<br/> <b>1635</b> Schwedisch-französischer Krieg, Oxenstierna. Kardinal Richelieu.<br/> <b>1648</b> Westfälischer Friede. Unabhängigkeit der Schweiz vom Deutschen Reiche.<br/> <b>1649</b> Karl I. von England wird hingerichtet. Cromwell, englische Republik.<br/> <b>1653</b> Bauernkrieg in Bern, Luzern, Solothurn u. Basel Leuenberger, Schibi.<br/> <b>1656</b> Erster Villmergerkrieg. Niederlage der Berner.<br/> <b>1661—1715</b> Selbstregierung Ludwigs XIV. Glanzzeit der Wissenschaften und Künste. Franz. Klassik. Corneille, Racine, Lafontaine, Molière.<br/> <b>1675</b> Der grosse Kurfürst schlägt die Schweden bei Fehrbellin.<br/> <b>1689—1725</b> Zar Peter der Grosse macht Russland zu einer europäischen Grossmacht.<br/> <b>1700—1721</b> Nordischer Krieg. Peter der Grosse von Russland mit Sachsen, Polen und Dänemark gegen Karl XII. von Schweden.</p> |
|--|---|

- |  |   |
|--|---|
| <p>1701—1714 Span. Erbfolgekrieg.</p> <p><b>1712</b> Zweiter Villmergerkrieg, Niederlage der katholischen Orte.</p> <p>1713 Friede zu Utrecht.</p> <p>1714 Friede zu Rastatt.</p> <p>1740 Friedrich II., der Grosse, König von Preussen, und Maria Theresia, Kaiserin von Österreich.</p> <p><b>1749</b> Henzi-Verschwörung in Bern.</p> | <p>1756—1763 Siebenjähriger Krieg. Preussen behält Schlesien. Frankreich tritt Kanada an England ab.</p> <p><b>1761</b> Gründung der Helveticen Gesellschaft: Iselin, Balthasar, Hirzel, Zimmermann, Salis, Haller, Gessner, Lavater, Pestalozzi, Johannes von Müller.</p> <p>1766 Lothringen und Korsika werden französisch.</p> |
|--|---|



Verteidigung der Tuilerien durch die Schweizergarde.

#### IV. NEUZEIT.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1775—1783 Nordamerikan. Freiheitskrieg. Washington. Lafayette. 1776 Unabhängigkeitserklärung.</p> <p>1789—1793 Französische Revolution. 1789 Nationalversammlung, Mirabeau. 1791—1792 Gesetzgebende Versammlung.</p> <p><b>1792</b> 10. August. Erstürmung der Tuilerien. Heldentod der Schweizergarde. Gefangennahme Ludwigs XVI. und seiner Familie. Septembermorde in Paris, Danton. Frankreich Republik.</p> <p>1793 Hinrichtung Ludwigs XVI.</p> | <p>1793—1794 Schreckensherrschaft in Frankreich, Robespierre. Marie Antoinette hingerichtet. Hinrichtung Robespierres. Beginn der gegen Frankreich gerichteten Koalitionen.</p> <p>1796 Siegreicher Feldzug Bonapartes in Italien.</p> <p><b>1798</b> Verzweiflungskampf der Berner, Schwyz, Glarner und Nidwaldner usw. gegen die Franzosen (Schauenburg u. Brune). Helvetische Einheitsrepublik.</p> <p>1798—1799 Napoleon in Ägypten.</p> |
|--|--|

- 1799—1803 Kampf in der Schweiz zwischen Unitariern (Einheitsfreunden) und Föderalisten (Staatenbund). Steckli-krieg. Napoleon vermit-telt und beruft Schweizer Abgeordnete nach Paris. Mediationsakte. Der 13-örtigen Eidgenossenschaft werden 6 neue Kantone beigefügt: St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Tessin, Waadt.
- 1804—1814 Napoleon I., Kai-ser der Franzosen.
- 1805 Dritte Koalition gegen Frankreich, Nelsons See-sieg bei Trafalgar. Na-poleon besiegt die Russen und Österreicher bei Au-sterlitz.
- 1806—1807 Sieg der Franzosen bei Jena und Auerstedt. Napoleon verfügt v. Ber-lin aus die Kontinental-sperré gegen England.
- 1809 Krieg Frankreichs gegen Österreich. Napoleons Niederlage bei Aspern und Sieg bei Wagram. Friede zu Wien. Andreas Hofer 1810 erschossen.
- 1812 Napoleons Feldzug nach Russland. Brand v. Mos-kau. Kämpfe an der Bere-sina.
- 1813—1814 Deutscher Befrei-ungskrieg. Völkerschlacht bei Leipzig. Die Verbündeten in Paris. Napoleon nach Elba.
- 1815 Napoleons Rückkehr und hunderttägige Herrschaft. Schlacht bei Waterloo. Blücher und Wellington. Verbannung Napoleons nach St. Helena. Zweiter Friede zu Paris.
- 1814—1815 Neue Bundesver-fassung der Schweiz. 22 Kantone, neu: Wallis, Neuenburg, Genf. Kon-gresse zu Wien und Paris.
- Anerkennung der Schwei-zer Neutralität.
- 1821 Napoleon †.
- 1821—1829 Befreiungskämpfe der Griechen gegen die türkische Herrschaft.
- 1830 Pariser Julirevolution. Karl X. dankt ab. Louis Philippe, König 1830 bis 1848.
- 1830 Verfassungsänderungen in vielen Schweizerkantonen.
- 1839 Züriputsch, Sturz der liberalen Regierung.
- 1844—1845 Freischarenzüge.
- 1847 Sonderbundskrieg. Ge-fecht bei Gislikon. Gene-ral Dufour.
- 1848 Pariser Februar-Revo-lution.
- 1848—1852 Frankreich Re-publik.
- 1848 Neue Schweizer Bundes-verfassung. Bundesstaat.
- 1852—1870 Napoleon III. Kai-ser der Franzosen.
- 1853—1856 Krimkrieg.
- 1856—1857 Neuenburger Han-del. Vermittlung Napo-leons III. Preussen ver-zichtet.
- 1859 Krieg Frankreichs und Sardiniens gegen Öster-reich. Schlachten bei Ma-genta und Solferino.
- 1861 Einigung Italiens.
- 1861—1865 Amerikanischer Bürgerkrieg. Abschaffung der Sklaverei.
- 1864 Genfer Konvention; Ver-band des Roten Kreuzes, Henri Dunant.
- 1866 Der deutsche Krieg. Molt-ke besiegt die Österreicher bei Königgrätz.
- 1867 Norddeutscher Bund, Bis-marck Bundeskanzler.
- 1870—1871 Deutsch-französi-scher Krieg. König Wil-helm I., Napoleon III Wilhelm I., deutscher Kai-ser. Friede von Frankfurt, Schweizer Grenzbeset-zung, Bourbaki-Armee.

- 1874 Weltpostverein gegründet.
- 1877—1878 Russisch-türkisch. Krieg. Berliner Kongress.
- 1878 Annahme der revidierten Bundesverfassung.
- 1882 Gotthardbahn eröffnet.
- 1883 Dreibund: Deutschland, Österreich, Italien.
- 1894—95 Japan.-chines Krieg.
- 1897 Türkisch-griech. Krieg.
- 1898 Krieg zwischen den USA (Amerika) und Spanien.
- 1899—1902 Burenkrieg.
- 1900 China, Aufstand gegen die Fremden.
- 1904 Russisch-japan. Krieg.
- 1909 Das Fürstentum Bulgarien wird Königreich.
- 1910 Portugal wird Republik.
- 1911 Italien erobert Tripolis v. der Türkei. Frankreichs Protektorat üb. Marokko.
- 1912 Inkrafttreten des schweizerisch.Zivilgesetzbuches. Bundesgesetz über Unfall- u. Krankenversicherung. Friedensschluss in Lausanne zw. Türkei-Italien. Krieg v. Bulgarien, Griechenland, Serbien u. Montenegro gegen die Türkei. China wird Republik.
- 1913 Krieg der Balkanstaaten gegen Bulgarien.
- 1914 28. Juni: Attentat von Serajewo. 28. Juli bis 4. August: Kriegserklärungen Österreichs an Serbien, Deutschlands an Russland und Frankreich. Ausbruch des Weltkrieges. Mobilmachung der schweizerischen Armee z. Schutze der Landesgrenzen. Kriegserklärung Englands an Deutschland. Marneschlacht, Kämpfe in Flandern, an den masur. Seen, in Galizien, Polen und Serbien, zur See bei den Falklandinseln.
- 1915 Im Westen Schützengräbenkrieg. Kämpfe in den Karpathen, in Polen, an den Dardanellen. Italien tritt in den Krieg. Kämpfe in Serbien.
- 1916 Offensive der Deutschen gegen Verdun, der Alliierten am Somme-Fluss. Kämpfe in Rumänien, längs der österreichisch-italienischen Grenze, Seeschlacht bei Jütland.
- 1917 Nordamerika tritt in den Krieg. Rückzug der Deutschen im Westen. Revolution in Russland. Der Zar dankt ab.
- 1918 Wilsons Friedensprogramm (14 Punkte). Schlachten an der Somme, Oise und Aisne, in der Champagne, in Mazedonien und Venedig. Rückzug der Deutschen. — 11. November: Unterzeichnung des Waffenstillstandes. — Man schätzt die Opfer d. Weltkrieges auf 10 Millionen Menschen. September bis November: Kapitulation Bulgariens und der Türkei. Waffenstillstand der Italiener mit Österreich. Revolution in Deutschland. Zusammenbruch Österreichs. Gründung von Polen, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Jugoslawien u. der Tschechoslowakei.
- 1919 Friedensschlüsse von Versailles, St. Germain, Neuilly, Trianon, Sèvres. Deutschland Republik.
- 1920 Die Schweiz im Völkerbund. 1. Völkerbundsversammlung in Genf.
- 1921 Deutsch-amerikan. Friedensvertrag genehmigt.
- 1922 Ägypten souveräner Staat. Staatsstreich in Italien. Mussolini.
- 1923 Türkei wird Republik.

- 1924 Griechenland Republik.
- 1925 Konferenz von Locarno.
- 1928 Kellogg-Pakt (Achtung des Krieges).
- 1929 Wiederherstellung des Kirchenstaates.
- 1931 Spanien Republik. Japans Eroberungs-Feldzug in die Mandschurei.
- 1932 Neuer mandschurischer Staat (Mandschukuo) gegründet.
- 1933 Adolf Hitler wird deutscher Reichskanzler, Diktatur.
- 1935 Deutschland führt die allgemeine Wehrpflicht ein. Beginn des italienisch-abessinischen Krieges.
- 1936** König Georg V. von England †. Nachfolger Edward VIII. Durch dessen späteren Thronverzicht folgt sein jüngerer Bruder als Georg VI. Angliederung Abessiniens an Italien. Beginn des Bürgerkrieges in Spanien. Abwertung des Schweizerfrankens um 30 %.
- 1937 Juli: Japan eröffnet die Feindseligkeiten gegen China. † Marconi, Erfinder der drahtlosen Telegraphie.
- 1938** 20. Februar: Anerkennung der rätoromanischen Sprache als vierte Landessprache. 12. März: Österreich wird dem deutschen Reich zugehörig erklärt. 3. Juli: Das neue eidgen. Strafgesetz wird vom Schweizervolk angenommen. 22. Sept.: Die tschech. Regierung Hodza tritt zurück. General Sirovy bildet das neue Kabinett. Zusammenkunft v. Chamberlain u. Hitler in Godesberg. 29. Sept.: Chamberlain, Daladier, Mussolini und Hitler in München; Beschluss der Übergabe der sudetendeutschen Gebiete an Deutschland. 30. Sept.: Die Prager Regierung nimmt die Beschlüsse von München an. Okt.: Abtretung von tschech. Gebieten an Polen und Ungarn. 25. Nov.: Der Bundesrat beschliesst die Verlängerung der Rekrutenschulen auf rund 4 Mt. 30. Nov.: In Prag wird Dr. Hacha zum neuen Staatspräsidenten der Tschechoslowakei gewählt. Die Regierung Sirovy tritt zurück. 23. Dez.: Franco's neue grosse Offensive gegen Katalonien.
- 1939** 18. Jan.: † Maria Waser. 27. Jan.: Erdbeben-Katastrophe in Chile. 10. Febr.: † Papst Pius XI., Nachfolger: Kardinal-Staatssekretär Pacelli als Pius XII. 7. März: Die Schweiz baut die stärkste Lokomotive der Welt für die Gotthard Bahn (12000 PS). 15./16. März: Deutsche Truppen besetzen Böhmen und Mähren; deutsches Protektorat. 28. März: Madrid kapituliert. 2. April: Ende des span. Bürgerkrieges. 4. April: † König Ghazi von Irak, Nachfolger Faissal II. Ostern: Italien annexiert Albanien. 10. April: Felssturz bei Fidaz, Kinderheim verschüttet, 18 Tote. 25. April: Einführung der allg. Wehrpflicht in England. 6. Mai: Schweiz. Landesausstellung in Zürich eröffnet. U-Boot Katastrophe in U. S. A.; erstmalige Rettung aus einem U-Boot vermittelst der Taucherglocke (33 Mann gerettet, 26 Tote).